

# Apotheke

Leiter: Prof. Dr. phil. nat. Frank Dörje, MBA



**Universitätsklinikum  
Erlangen**



Das Universitätsklinikum Erlangen umfasst mit seinen 50 Kliniken, selbstständigen Abteilungen und Instituten alle Bereiche der modernen Medizin. Die Gebäude des Uni-Klinikums liegen überwiegend zentral am Schlossgarten und beherbergen mehr als 1.300 Betten. Patientenversorgung, Forschung und Lehre sind auf modernstem Niveau miteinander verknüpft. Patienten profitieren von neuesten Behandlungsmethoden, die in vielen Fällen andernorts noch nicht zur Verfügung stehen. Umfassende Qualitätssicherungssysteme sorgen vom Empfang bis zur Entlassung für eine optimale Versorgung. Dafür engagieren sich über 7.500 Mitarbeiter in fachübergreifenden Teams. Alle haben ein gemeinsames Ziel: Leiden zu lindern und Krankheiten zu heilen.





Chefapotheker  
Prof. Dr. phil. nat. Frank Dörje, MBA

## Höchste Kompetenz rund um das Arzneimittel

Eine qualitativ hochwertige Arzneimitteltherapie trägt wesentlich zum Erreichen des Behandlungsziels und zum Behandlungserfolg bei. Dafür engagieren sich die Mitarbeiter der Apotheke des Universitätsklinikums Erlangen. Sie sind kompetente Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Arzneimittel. Sie versorgen, betreuen, informieren und beraten, stellen her, bilden aus, unterstützen die klinische Forschung, leisten Beiträge zur Hochschulausbildung, sichern die Qualität ihrer Arbeit, entwickeln das Apotheken-Leistungsspektrum und tragen zum Gesamtunternehmenserfolg des Uni-Klinikums Erlangen bei. Die Apotheke ist auf 2.400 m<sup>2</sup> Betriebsfläche in das Versorgungszentrum des Uni-Klinikums integriert.

Ziel der Apotheke ist es, als zentrales pharmazeutisches Dienstleistungszentrum unverzichtbare Beiträge zur Förderung einer qualitätsorientierten und zugleich wirtschaftlichen Arzneimitteltherapie zu leisten. Die Apotheke steht mit ihrer vollen pharmazeutischen Kompetenz allen Kliniken, selbstständigen Abteilungen und Instituten des Uni-Klinikums sowie weiteren kooperierenden externen Partnern zur Verfügung.

## Punktgenaue pharmazeutische Logistik

Derzeit gibt es über 90.000 verschiedene Medikamente auf dem deutschen Markt.

Die Apotheke des Universitätsklinikums Erlangen hat in Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten aus dieser Fülle von Arzneimitteln ca. 1.800 hochwirksame, qualitativ hochwertige und wirtschaftliche Arzneimittel ausgewählt.

Diese werden in unserem Haus ständig bevorratet, um jeden Patienten während seines Klinikaufenthalts schnell, sicher und effektiv mit Arzneimitteln zu versorgen.





## Individuelle Arzneimittelherstellung im modernen GMP-Labor

Die Apotheke verfügt seit Anfang 2009 über ein modernes, 500 m<sup>2</sup> großes Labor zur Arzneimittelherstellung, das die höchstmöglichen internationalen Qualitätsrichtlinien erfüllt, den sogenannten „GMP-Standard“. GMP steht für „Good Manufacturing Practice“ (gute Herstellungspraxis). Das GMP-Zubereitungszentrum erlaubt es der Apotheke, individuelle Arzneien auf Industrieniveau herzustellen.

### **Von Infusionen bis Salben**

Wir stellen sowohl sterile Arzneimittel – wie Augentropfen oder Infusionslösungen – als auch nicht sterile Arzneimittel – wie wirkstoffhaltige Salben und Kapseln – unter Einhaltung höchster Qualitätsstandards her.

Mit großer Sorgfalt prüfen wir unsere Produkte auf einwandfreie Qualität, bevor wir sie an die Stationen ausliefern.

Durch die kostengünstige Eigenherstellung von Arzneimitteln tragen wir wesentlich zur optimierten Patientenversorgung und Wirtschaftlichkeit des Uni-Klinikums Erlangen bei.

### **Applikationsfertige Zubereitungen**

Applikationsfertige parenterale Zubereitungen sind Darreichungsformen von Medikamenten, die nicht über den Magen-Darm-Trakt aufgenommen werden. Dazu zählen beispielsweise Infusionen und Injektionen für die unterschiedlichsten Erkrankungen.

Um den immungeschwächten Patienten bestmöglich vor Keimen zu schützen, werden die Medikamente unter höchsten Reinraum-Bedingungen in unserem GMP-Labor hergestellt.

### **Augentropfen**

Um das empfindliche Auge nicht mit Teilchen bzw. Verunreinigungen (Bakterien) zu belasten, muss die Herstellung ebenfalls unter aseptischen Bedingungen stattfinden.

### **Zytostatika**

Als Zytostatika werden Stoffe bezeichnet, die gezielt das bösartige Wachstum von Krebszellen hemmen. Um unerwünschte Nebenwirkungen dieser Stoffe bei einer möglichst effektiven Therapie so gering wie möglich zu halten, werden viele Zytostatika in Relation zur Körperoberfläche dosiert, was eine individuelle Herstellung erforderlich macht. Diese Aufgabe übernimmt speziell geschultes Fachpersonal der Apotheke. Zur Maximierung der Qualität dient das GMP-Labor.





## Pharmazeutische Betreuung des Patienten vor Ort

Seit einigen Jahren bietet die Apotheke des Uni-Klinikums Erlangen die pharmazeutische Betreuung ausgewählter Patienten durch einen Apotheker während des Aufenthalts an. Darüber hinaus begleiten wir in mehreren Fachbereichen Ärzte regelmäßig bei der Visite.

Auf verschiedenen chirurgischen Stationen führen wir mit allen Patienten ein Aufnahme-management zur Erfassung der Medikamente durch.

Dadurch stellen wir eine nahtlose Versorgung mit Medikamenten ab Beginn des Krankenhausaufenthalts sicher.

Außerdem kontrollieren wir die Arzneimittel unserer Patienten auf Wechselwirkungen und passen die Arzneimitteldosis individuell für jeden Patienten an.

## Höchste Sicherheit durch geprüfte Qualität

Um unseren Patienten immer ein höchstes Maß an Qualität bieten zu können, hat die Apotheke des Universitätsklinikums Erlangen ihr bestehendes Qualitätsmanagementsystem ausgebaut und gemäß der aktuellen DIN EN ISO 9001:2008 zertifizieren lassen. Die Apotheke wird in allen Bereichen jährlich vom TÜV bezüglich der DIN-konformen Arbeitsweise überprüft.

Darüber hinaus nimmt die Apotheke vierteljährlich an Rezepturringversuchen des Zentrallaboratoriums Deutscher Apotheker teil. Dabei werden beispielsweise selbst hergestellte Salben auf deren Qualität hin geprüft. So wird gewährleistet, dass alle Produkte zur Patientenversorgung mit gleichbleibend hoher Qualität eingesetzt werden.





## Arzneimittelinformationszentrum

Seit Januar 2006 ist die Apotheke des Uni-Klinikums Erlangen eine regionale Arzneimittelinformationsstelle der Bayerischen Landesapothekerkammer.

Wir beantworten Anfragen öffentlicher Apotheken rund um das Arzneimittel.

Darüber hinaus informieren wir über in- und ausländische sowie über neue und noch nicht zugelassene Arzneimittel.

Mit unseren medizinisch-wissenschaftlichen Datenbanken führen wir aufwendige Recherchen für Kollegen der öffentlichen Apotheken und für Ärzte und Pflegekräfte des Universitätsklinikums Erlangen durch.

Durch diese Aufarbeitung und Bereitstellung von detaillierten Informationen tragen wir dazu bei, dass die Arzneimitteltherapie immer nach dem neuesten Stand der Wissenschaft erfolgt.

## Unterstützung für Forscher

Die Apotheke bietet eine komplette pharmazeutische Unterstützung von Arzneimittelprüfvorhaben an. Durch die Herstellungserlaubnis nach § 13 AMG für klinische Prüfpräparate ist es uns möglich, Ärzte bei der Durchführung klinischer Studien zur Prüfung neu entwickelter medizinischer Wirkstoffe sehr wirksam zu unterstützen.

## Aktiv in Lehre, Aus-, Fort- und Weiterbildung

Mitarbeiter der Apotheke erfüllen Lehraufträge zur Hochschulausbildung von Pharmaziestudenten und zur beruflichen Ausbildung von Pflegekräften. Zur Aktualisierung und Erweiterung unseres eigenen Fachwissens nehmen wir kontinuierlich an Fortbildungen teil.

Durch die Aus- und Weiterbildung von pharmazeutisch-kaufmännischen Angestellten und pharmazeutisch-technischen Assistenten sowie Studenten und bereits approbierten Apothekern bleibt unsere Apotheke innovativ und zukunftsfähig.



# So finden Sie uns

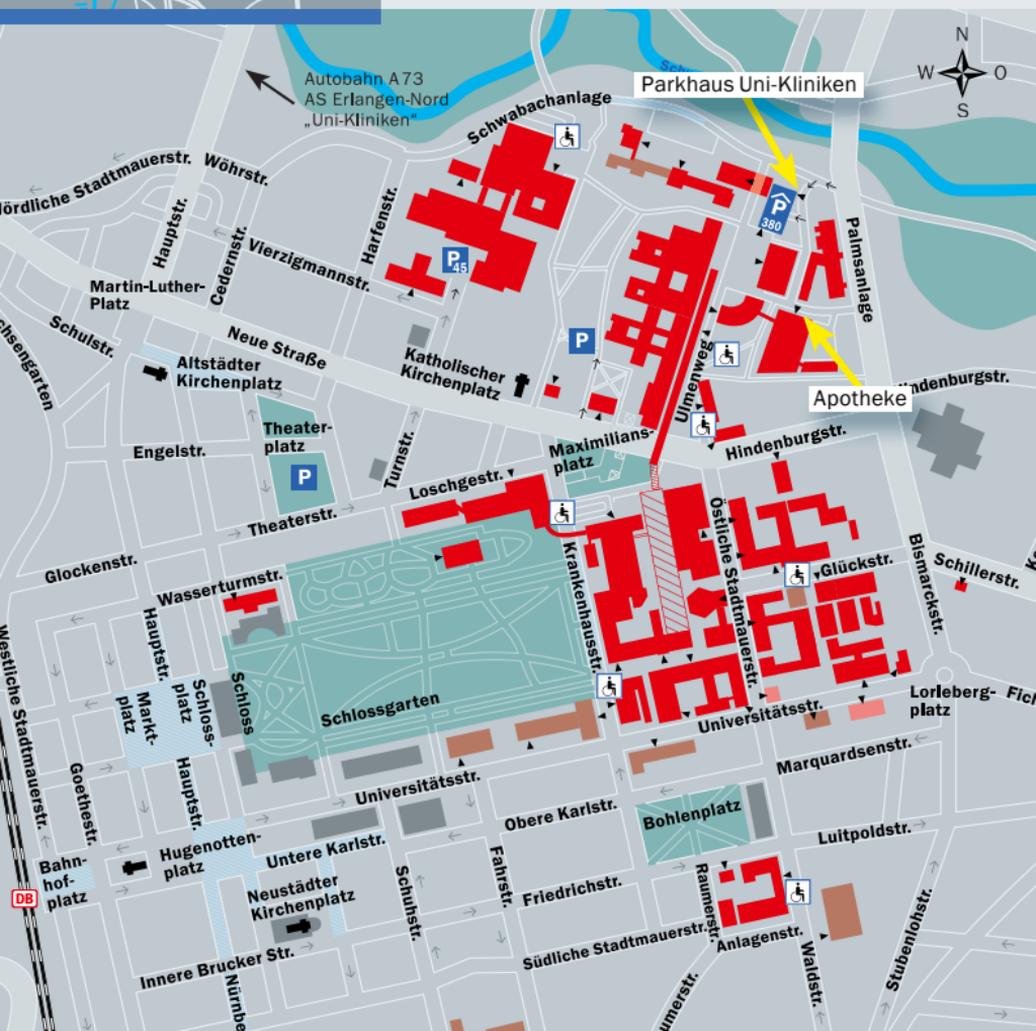
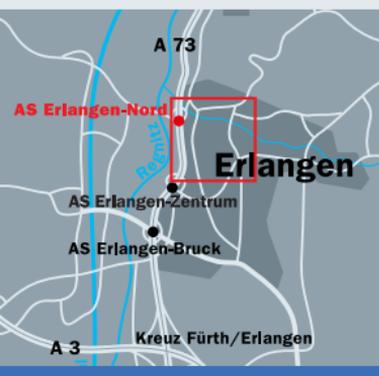


## Mit dem Auto

Folgen Sie von der A 73 Ausfahrt „Erlangen-Nord“ der Beschilderung „Uni-Kliniken“, später „Kliniken“ und dann „Versorgungszentrum“. In Apothekennähe ist das moderne Parkhaus Uni-Kliniken mit 380 Parkplätzen verfügbar.

## Mit dem Zug

Der Hauptbahnhof Erlangen (ICE-Anschluss) liegt etwa 1.400 m von der Apotheke entfernt.



# Notfälle

Wir sind für die behandelnden Ärzte und Pflegekräfte rund um die Uhr rufbereit, sodass wir unsere Patienten stets optimal mit den notwendigen Arzneimitteln versorgen können.

## **Apotheke des Universitätsklinikums Erlangen**

Leiter: Prof. Dr. phil. nat. Frank Dörje, MBA

Palmsanlage 3, 91054 Erlangen  
[www.apotheke.uk-erlangen.de](http://www.apotheke.uk-erlangen.de)

## **Leitungssekretariat**

Sabrina Schmidt, Petra Walczok  
Tel.: 09131 85-33592  
Fax: 09131 85-39045  
[ap-leitung@uk-erlangen.de](mailto:ap-leitung@uk-erlangen.de)

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei der Bezeichnung von Personengruppen die männliche Form; selbstverständlich sind dabei die weiblichen Mitglieder eingeschlossen.

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen